

Die vier Mysterien der Odaiba Oberschule

~Ein Joe Kido Krimi~

Von RinRainbow

Kapitel 6: Das fünfte Mysterium der Odaiba Oberschule

"Tja...", sagte Joe. "Damit sind fast alle Mysterien aufgeklärt."

Sie hatten sich von Davis und Ken verabschiedet. (- Gut sie waren Davis eigentlich erst losgeworden nachdem Tai ihm mehrfach versprochen hatte, nochmal mit seinem Fußballtrainer zu sprechen, damit auch "Nicht Clubmitglieder" mal auf dem Platz spielen dürften).

Im Moment waren sie nun also auf dem Weg zurück zur Schule.

"Fast?" Izzy sah überrascht auf. "Welches Gerücht fehlt denn noch?"

"Na die Geistertreppe!"

Joe schüttelte den Kopf. "Gut, die vielleicht auch, aber eigentlich meinte ich den Tinten Vorfall."

Mimi nickte. "Ja, das bereitet mir auch Sorgen."

Ihr Freund lachte nur. "Ach kommt, das war ein Zufall, das hat nichts, absolut nichts zu bedeuten."

"Mensch Yagami!", knurrte Matt. "Das glaubst du doch wohl selbst nicht!"

Sie waren inzwischen wieder vor dem Schulgebäude angekommen, Izzy wollte gerade die Türe aufdrücken als...

"Verdammt!" Der Izumi stolperte erschrocken zurück.

"Izzy?" Besorgt berührte Sora seinen Arm. Er wandte ihr sein Gesicht zu, weit geöffnete Augen und leichenblasse Haut.

Sie drehte sich alarmiert zu Mimi um. Sofort war die Tachikawa an seiner Seite, griff nach seiner Hand. "Du bist ja eiskalt...was ist los?"

Der Rothaarige atmete ein paar Mal tief ein ehe: "Da...da an der Tür.."

Joe näherte sich langsam der Eingangstüre, dicht gefolgt von Matt. "Aber das..!"

Tai, der das Ganze beobachtete, lachte. "Was ist habt ihr euer Spiegelbild gesehen oder was?"

Diese Bemerkung brachte ihm einen wütenden Blick seiner Freundin ein. "Tai! Reiß dich zusammen, siehst du nicht wie verängstigt Izzy ist!"

"Jaja...tut mir leid Mann." Zerknirscht entschuldigte sich der Ältere. Izzy erwiderte jedoch nichts, er starrte ihn einfach nur mit großen Augen an.

"Was ist?" Verwirrt wandte der Yagami sich den beiden anderen Jungs zu. Auch diese musterten ihn mit einem seltsam ernstesten Ausdruck. "Was? Hab ich was im Gesicht oder so?" Er ging ein paar Schritte in ihre Richtung.

"Okay Tai", Joes Stimme zitterte leicht. "Flipp jetzt bitte nicht aus."

Matt schüttelte den Kopf und klopfte ihm auf die Schulter. "Tja...das war's dann wohl. Schön dich gekannt zu haben Yagami."

Der Fußballer blinzelte verwirrt. "Was soll das, ich.." Er brach ab. Joe war einen Schritt zur Seite getreten, sodass Tai nun freie Sicht auf die Eingangstür hatte. Von innen war ein einzelnes Blatt Papier an das Glas geklebt worden.

Ein paar Worte, in *roter* Tinte.

Ich komme dich holen, Tai. Der Sandmann

Einen Augenblick lang starrte der Braunhaarige den Zettel an, dann brach er in lautes Gelächter aus. "Haha, sehr witzig."

Matt und Joe tauschten einen Blick.

"Tja jetzt ist er wohl verrückt geworden!", war Matts Kommentar zu dem seltsamen Verhalten seines Freundes.

"Nein ehrlich." Tai grinste in die Runde. "Wer von euch war das?"

Schweigen.

"Kommt Leute." Seine Stimme klang nun etwas verunsichert. "Das..das war jemand von euch, oder?"

"Schalt mal dein Gehirn an! Wir waren die ganze Zeit zusammen, wann hätten wir das bitte machen sollen?"

Tai dachte einen Moment lang über Matts Worte nach. "Dann waren das eben Yolei und Cody!"

Joe schüttelte den Kopf. "Das glaube ich nicht..."

Aber der Yagami war nicht zu bremsen. "Natürlich waren sie es! Ich gehe sie sofort fragen!" Und bevor einer seiner Freunde reagieren konnte, war er auch schon im Schulhaus verschwunden.

Matt war fassungslos. "Er ist jetzt nicht *ernsthaft* alleine da reingerannt?"

Joe seufzte. "Und das nach dieser Drohung..."

"Drohung?" Mimi und Sora, die Izzy inzwischen einigermaßen beruhigt hatten, waren neben sie getreten. Wortlos deutete Matt auf die Eingangstür.

"Oh Gott!" Mimi schlug die Hände vor dem Mund zusammen. "Wir müssen Tai da rausholen! Sofort!"

Sora nickte besorgt. "Wer weiß was ihm sonst passiert!"

"Also ich gehe da auf keinen Fall rein!" Izzys Stimme war leise, aber bestimmt.

Matt seufzte. "Wie sieht's aus Joe?"

Der Kido schien ihn jedoch nicht gehört zu haben. Seine Augen waren stur auf den Zettel an der Türe gerichtet und er murmelte leise vor sich hin.

"Joe?"

"Diese Nachricht..."

Sora sah ihn fragen an. "Was ist damit?"

"Ich weiß nicht...aber sie erinnert mich an..."

"**Entschuldigung?!"**, schrie Mimi da regelrecht dazwischen. "Aber mein Freund, mein ein und alles, der Sinn meines Lebens ist da drinnen. Mit etwas, das es definitiv auf ihn abgesehen hat! Wäre es möglich, sich zuerst darum zu kümmern?!"

Betretenes Schweigen. Dann..

"Hoffen wir, dass es ein Vampir ist, dafür ist Tai zumindest bestens gerüstet", warf Matt in dem Versuch, die Stimmung zu lockern ein.

"Quatsch. Es muss ein Mensch sein", widersprach Sora. "Wisst ihr noch, als wir auf der Mädchentoilette waren? Ich dachte, ich habe es mir eingebildet, aber da war definitiv jemand in der hintersten Kabine."

"Was?"

Das Mädchen nickte. "Ich habe ein paar Schuhe gesehen..."

"Was für Schuhe?!"

"Ich weiß nicht, es war ja wirklich nur für ein paar Sekunden.."

"Und worüber habt ihr da gesprochen?"

Ungläubig sah Sora Joe an. "Was?"

"Na auf der Toilette!", rief dieser ungeduldig. "Worüber habt ihr euch unterhalten?"

"Ähm..nichts bestimmtes..."

"Ich glaube, ich habe gesagt, dass ich froh bin das wir aus der Schule rauskommen und zum Fußballplatz gehen", erinnerte die Tachikawa sich. "Aber...hey wohin willst du?" Joe stürmte plötzlich an ihnen vorbei in die Schule. "Muss was nachprüfen!", rief er seinen Freunden über die Schulter zu.

"Und was ist mit Tai?!"

Der Kido blieb kurz stehen, drehte sich um und sagte lächelnd: "Keine Sorge, wenn ich Recht habe, wird ihm nichts passieren!" Und mit diesen Worten verschwand er aus dem Licht des Hauptflures in einem der vielen dunklen Gänge.

Ungläubig sah Mimi ihm nach. "Und jetzt?"

Matt zuckte die Schultern. "Jetzt warten wir."

"Aber...aber Tai! Wir müssen..."

"In Horrorfilmen sterben immer alle wenn sie sich trennen", warf Izzy - sehr hilfreich - ein.

"Bitte?!"

"Mimi", Sora griff nach ihrer Hand und drückte sie sanft. "Es ist okay, du hast Joe gehört. Tai wird nichts passieren."

"Nur wenn Joe - mit was auch immer - Recht hat!", schluchzte Mimi den Tränen nahe.

"Tja.." Matt sah zweifelnd an dem dunklen Schulgebäude empor. "Dann lasst uns einfach hoffen, dass er Recht hat!"

Verdammt verdammt verdammt!

Tai versuchte ruhig zu atmen. Es war definitiv keine seiner besten Ideen gewesen, alleine in die Schule zu stürmen.

In die dunkle Schule.

Klar, er hatte eine Taschenlampe, aber ohne seine Freunde war das Ganze plötzlich gar nicht mehr so spaßig wie zuvor.

Er hatte Angst.

Seine Schritte hallten unheimlich laut in den leeren Gängen wider, die Schatten, die das Licht seiner Lampe warf, tänzelten bedrohlich vor ihm, hinter jeder Ecke schien etwas zu lauern...

"Ach so ein Blödsinn!", wütend schlug er sich seine Hand gegen die Wange. "Was soll schon passieren..."

Da hörte er es.

Zuerst dachte er, er würde es sich einbilden. Aber es wurde immer lauter und es kam näher und näher...

Erschrocken blieb er stehen. "Was zum Teufel...?"

"Tai."

Verdammt.

Was auch immer da hinter ihm war, es kannte seinen Namen!

"Ach was!" Beinahe hätte er laut gelacht. Das waren Matt und die Anderen, sicherlich, sie waren ihm hinterhergelaufen, um ihn zu erschrecken. Klar! Erst der komische Zettel an der Eingangstür und jetzt das! Sie legten sich ja wirklich ins Zeug! Aber da hatten sie sich den Falschen ausgesucht! Lächelnd drehte er sich um. "Haha ihr.." Er verstummte.

Hinter ihm war niemand.

"Tajii.."

Plötzlich kam die Stimme von der anderen Seite des Ganges.

"Aber wie..?!"

"Tai!"

Okay. Okay. Das war definitiv keiner seiner Freunde, soviel stand fest. Aber...

"*Ich komme dich holen.*"

Und das war der Moment, in dem Tai die Beine in die Hand nahm und davonlief.

Unsicher starrte Joe auf das Symbol, das an der Türe befestigt war.

Die Mädchentoilette im zweiten Stock.

Seine Hand griff zögerlich nach der Klinke. Kaum hatte er sie berührt, ließ er sie jedoch wieder los, so, als hätte er sich verbrannt. Er konnte nicht... also, schließlich war es doch die *Mädchentoilette*! Aber wenn er den Fall lösen wollte, hatte er keine Wahl! Er atmete nochmal tief durch, entschuldigte sich in Gedanken bei allen Mädchen und betrat dann, mit rotem Kopf, den verbotenen Raum.

Es roch gut. Das war das Erste das ihm durch den Kopf ging. Irgendwie blumig und sauber. Er ging langsam auf die Waschbecken zu, das Handy welches ihm Licht spendete fest in seiner rechten Hand umklammert. Der Lichtschein traf auf eines der Becken und...

"**Wahh?!**"

Tai stützte sich keuchend an der Wand ab. Hatte er die Stimme abgehängt? Bestimmt, als Sportler hatte er eine Wahnsinns Kondition, da konnte so ein dummes Monster definitiv nicht mithalten!

Erleichtert sah er sich um.

Wo zum Teufel war er eigentlich? Er hatte keine Ahnung, war er doch vor lauter Angst einfach so drauf losgelaufen.

"Ach Mist.." Der Yagami leuchtete den Gang - in der Hoffnung, einen Hinweis auf seinen Aufenthaltsort zu entdecken - ab. Nichts. Im Dunkeln sah auch einfach alles gleich aus! Er hatte wohl keine andere Wahl. Nur mit der Taschenlampe bewaffnet ging er einfach weiter geradeaus, in der Hoffnung, den Ausgang, oder zumindest Yolei und Cody zu finden.

Den dunklen Schatten, der ihm lautlos folgte, bemerkte er nicht.

Joe konnte es nicht fassen.

Es war einfach unglaublich!

Die Entdeckung des Jahrhunderts!

Auf der Mädchentoilette gab es *Markenseife*!

Mit Milch und Honig, gut für die Hände.

Eine Frechheit!

Auf der Jungentoilette in seiner Nachhilfe Schule stand nur dieses geruchsneutrale Billigzeug, das seine Haut zu allem Überfluss auch noch total austrocknete! Einen

kurzen Moment lang war er versucht, seine Hände zu waschen, dann besann er sich wieder, wofür er eigentlich hier war und ließ seinen Blick weiter schweifen. Zur letzten Kabine, ganz hinten im Raum. Die Türe war geschlossen. Er schluckte und näherte sich langsam seinem Ziel. Als er direkt davor stand, zögerte er einen kurzen Moment. Abgeschlossen war die Kabine nicht ...

Er nahm all seinen Mut zusammen und stieß die Tür auf.

Tai beschlich das unguete Gefühl, dass er im Kreis lief. Hätte er nicht schon längst wieder am Ausgang ankommen müssen? Er runzelte die Stirn. Wenn er wenigstens sein Handy dabei hätte...er seufzte. Da kam ihm ein Gedanke.

Vor ein paar Wochen war er mit seinen Freunden im Vergnügungspark in einem Labyrinth gewesen. Er hatte sich mega verlaufen und Mimi war damals stocksauer gewesen. Am Ende hatten sie Izzy anrufen müssen, damit er sie retten kam. Der hatte gar nicht verstehen können, wie es so weit gekommen war. "Es ist ganz einfach Tai", hatte er gesagt, während Mimi wütend abgedampft war. "Benutz immer deine rechte Hand. Leg sie an eine Wand und halte beim Weiterlaufen immer den Kontakt." Ob das auch in der Schule klappte? "Na hoffentlich..."

Und so setzte Tai seinen Weg fort.

Nichts.

Erleichtert atmete Joe aus. Soweit so gut. Er betrat die Toilettenkabine. Der Deckel der Toilette war geschlossen. Er leuchtete ihn mit seiner Taschenlampe ab.

"Wie vermutet..." Er nickte. Dann ging er zurück zum Waschbecken, genauer gesagt zum Mülleimer daneben. Zum Glück war dieser erst frisch geleert worden, so ersparte er sich langes Wühlen im Müll. Er musste nur ein paar einzelne Papiertücher zur Seite schieben und... "Na also."

Der Nebel in seinem Kopf begann sich langsam zu lichten und ein klares Bild kam zum Vorschein.

Tai konnte es nicht glauben. Da vorne war Licht! Licht, das hieß, dass er wieder am Hauptflur angelangt und der rettende Ausgang zum Greifen nah war. Der komische Labyrinth-Trick hatte also tatsächlich funktioniert! Er musste sich unbedingt bei Izzy bedanken, wenn er wieder draußen war.

Tai war erleichtert. Er war so erleichtert, dass er die Person, die plötzlich hinter ihm stand, gar nicht wahrnahm.

Joe ging rastlos auf und ab. Eigentlich hatte er den Fall gelöst. Es gab für all diese Vorfälle nur eine logische Erklärung, er musste einfach Recht haben. Nur... irgendetwas passte nicht.

Die Mädchentoilette...das ergab einfach keinen Sinn!

Hatte er vielleicht etwas übersehen? Frustriert steckte er seine Hand in die Hosentasche, ein leises Knistern... Moment!

In seinem Kopf begann es zu arbeiten. Konnte es wirklich sein..? Er stürmte zurück in die Toilettenkabine, um den Deckel nochmal genauer zu untersuchen. Er kniete sich sogar hin, um besser sehen zu können. Und er fand, was er suchte. "Aber...aber dann..."

Nachdem die Person sich unbemerkt an Tai herangeschlichen hatte, hob sie langsam die Hand, bereit zuzupacken...

"Verdammt!" Joe stürmte wie ein Wahnsinniger aus der Toilette.
Er musste Tai finden... sofort.
Denn wenn er Recht hatte, war es noch nicht vorbei!

Eine kalte Hand umklammerte Tais Schulter.
"Ahhhhh!!!!"